

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **40 (1967)**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VII. Literaturverzeichnis

- BERTSCH, K., 1959: Moosflora von Südwestdeutschland. 2. Aufl. Stuttgart, 234 S.
- BINZ, A., 1966: Schul- und Exkursionsflora der Schweiz. 12. Aufl., bearb. v. A. BECHERER. Basel, 392 S.
- BRAUN-BLANQUET, J., 1932: Zur Kenntnis nordschweizerischer Waldgesellschaften. *Beih.bot. Cbl.* 49, 7–42.
- 1964: Pflanzensoziologie. Wien 1928, 2. Aufl. Wien 1951, 3. Aufl. Wien 1964, 865 S.
- BROCKMANN-JEROSCH, H. u. M., 1910: Die natürlichen Wälder der Schweiz. *Ber.schweiz.bot. Ges.* 19, 171–224.
- DAFIS, S.A., 1962: Struktur- und Zuwachsanalysen von natürlichen Föhrenwäldern. *Beitr. geobot.Landesaufn.Schweiz* 41, 86 S.
- ELLENBERG, H., 1939: Über Zusammensetzung, Standort und Stoffproduktion bodenfeuchter Eichen- und Buchen-Mischwaldgesellschaften Nordwestdeutschlands. *Mitt.florist.-soziol. Arb. gem.Niedersachsen* 5, 3–135.
- 1954: Naturgemäße Anbauplanung, Melioration und Landespflege. *Landwirtschaftliche Pflanzensoziologie III.* Stuttgart, 109 S.
- 1954a: Pflanzengemäße Klimagliederung von SW-Deutschland. Hg. Akad.Raumforschung u.Landesplanung.
- 1956: Aufgaben und Methoden der Vegetationskunde. *Phytologie IV/1*, hg. v. H. WALTER. Stuttgart, 136 S.
- 1961: Vorläufige Übersicht und Bestimmungsschlüssel der naturnahen Waldgesellschaften des Lehrreviers der ETH. *Vervielfält.Manusk.* 3 S.
- 1963: Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen. *Phytologie IV/2*, hg. v. H. WALTER. Stuttgart, 943 S.
- 1965: Wuchsklimakarte von Baden-Württemberg. In: *Deutscher Planungsatlas, Band Baden-Württemberg.* Hg. Akad.Raumforschung u. Landesplanung und Innenminist. Baden-Württemberg – Landesplanung.
- u. Mitarb., in Bearbeitung: *Methodische Untersuchungen zur Auswertung von Vegetationsaufnahmen mit Hilfe von Sichtlochkarten. – Bestimmungsschlüssel und systematische Übersicht der schweizerischen Waldgesellschaften auf Grund von etwa 5000 pflanzensoziologischen Aufnahmen.*
- ETTER, H., 1943: Pflanzensoziologische und bodenkundliche Studien an schweizerischen Laubwäldern. *Mitt.schweiz.Anst.forstl.Versuchsw.* 23, 5–132.
- 1947: Vegetationskarte des Sihlwaldes der Stadt Zürich. *Z.schweiz.Forstver.Beih.* 24, 22 S.
- 1947a: Über die Waldvegetation am Südostrand des schweizerischen Mittellandes. *Mitt.schweiz.Anst.forstl.Versuchsw.* 25, 141–210.
- et MORIER-GENOUD, P.-D., 1963: Etude phytosociologique des forêts du canton de Genève. *Mitt.schweiz.Anst.forstl.Versuchsw.* 39, 2, 117–148.
- FABIJANOWSKI, J., 1950: Untersuchungen über die Zusammenhänge zwischen Exposition, Relief, Mikroklima und Vegetation in der Fallätsche bei Zürich. *Beitr.geobot.Landesaufn. Schweiz* 29, 104 S.
- FREHNER, H.K., 1963: Waldgesellschaften im westlichen Aargauer Mittelland. *Beitr.geobot. Landesaufn.Schweiz* 44, 96 S.
- FREI, E., u. JUHASZ, P., 1963: Beitrag zur Methodik der Bodenkartierung und der Auswertung von Bodenkarten unter schweizerischen Verhältnissen. *Schweiz.landwirtsch.Forschung II*, 3, 249–307.
- GÖRS, S., 1961: Das Pfrunger Ried. Die Pflanzengesellschaften eines oberschwäbischen Moorgebietes. *Veröff.württ.Landesst.Naturschutz u. Landschaftspflege* 27/28, 5–45.

- HAUFF, R., SCHLENKER, G., u. KRAUSS, G. A., 1950: Zur Standortsgliederung im nördlichen Oberschwaben. *Allg. Forst- u. Jagdztg* 122, 27 S.
- KÄSTNER, M., 1941: Über einige Waldsumpfgesellschaften, ihre Herauslösung aus den Waldgesellschaften und ihre Neueinordnung. *Beih. bot. Cbl.* 61 B, 137–207.
- KLÖTZLI, F., 1965: Qualität und Quantität der Rehäsung in Wald- und Grünland-Gesellschaften des nördlichen Schweizer Mittellandes. *Veröff. geobot. Inst. ETH Stiftung Rübel* 38, 186 S.
- 1966: Kartierungsschlüssel für die natürlichen Waldgesellschaften am Zürichberg. Manuskript.
- 1967: Die heutigen und neolithischen Waldgesellschaften der Umgebung des Burgäschisees mit einer Übersicht über nordschweizerische Bruchwälder. *Acta Bernensia* II/4, 105–123.
- in Bearbeitung: Streuwiesen und Moore der Nordschweiz und ihre Grundwasserverhältnisse.
- KREBS, E., 1947: Die Waldungen der Albis- und Zimmerbergkette. Winterthur, 329 S.
- KUBIĚNA, W. L., 1953: Bestimmungsbuch und Systematik der Böden Europas. Stuttgart, 392 S.
- KUHN, N., 1962: Der Einfluß der Höhenstufung auf Laubmischwaldgesellschaften im Lehrrevier der ETH. *Dipl. arb. ETH*, unveröffentl. 28 S.
- KUOCH, R., 1954: Wälder der Schweizer Alpen im Verbreitungsgebiet der Weißtanne. *Mitt. schweiz. Anst. forstl. Versuchsw.* 30, 133–260.
- LEIBUNDGUT, H., 1951: Aufbau und waldbauliche Bedeutung der wichtigsten natürlichen Waldgesellschaften in der Schweiz. Bern, 102 S.
- 1954: Wald und Waldbau in der Schweiz. *Schweiz. Z. Forstwes.* 105, 501–519.
- 1963: Baumartenwahl. *Schweiz. Z. Forstwes.* 114, 268–284.
- 1966: Die Waldpflege. Bern, 192 S.
- u. DAFIS, S., 1963: Untersuchungen über Grundwasserverhältnisse im Lehrwald Albrisriederberg. *Schweiz. Z. Forstwes.* 114, 43–59.
- LOHMEYER, W., 1957: Der Hainmieren-Schwarzerlenwald (*Stellario-Alnetum glutinosae* KÄSTNER 1938). *Mitt. florist.-soziol. Arb. gem. NF* 6/7, 247–257.
- LÜDI, W., 1920: Die Sukzession der Pflanzenvereine. *Mitt. natf. Ges. Bern* 1919, 9–88.
- 1930: Die Methoden der Sukzessionsforschung in der Pflanzensoziologie. *Hdb. biol. Arbeitsmeth.* 11, 5, 527–728.
- 1935: Zur Frage des Waldklimaxes in der Nordschweiz. *Ber. geobot. Forsch. inst. Rübel, Zürich* 1934, 15–49.
- u. STÜSSI, B., 1941: Die Klimaverhältnisse des Albisgebietes. *Veröff. geobot. Inst. Rübel, Zürich*, 18, 69 S.
- MOOR, M., 1952: Die Fagion-Gesellschaften des Schweizer Jura. *Beitr. geobot. Landesaufn. Schweiz* 31, 201 S.
- NEUHÄUSL, R., 1966: Fichtenanbau in der Fagion-Stufe und die dadurch verursachten Vegetations- und Standortsänderungen. In: *Anthropogene Vegetation*, Ber. Int. Symposium Stolzenau/Weser 1961, Den Haag, 398 S.
- OBBERDORFER, E., 1957: Süddeutsche Pflanzengesellschaften. *Pflanzensoziol. (Jena)* 10, 564 S.
- 1962: Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Süddeutschland und die angrenzenden Gebiete. 2. Aufl. Stuttgart, 987 S.
- unter Mitarb. v. GÖRS, S., KORNECK, D., LOHMEYER, W., MÜLLER, TH., PHILIPPI, G., u. SEIBERT, S., 1967: Systematische Übersicht der westdeutschen Phanerogamen- und Gefäßkryptogamen-Gesellschaften. Ein Diskussionsentwurf. *Schr. Reihe Vegetationskde.* 2, 7–62, Bad Godesberg.
- OTT, E., 1966: Über den Einfluß der Durchforstung auf ökologische Faktoren. *Beih. Z. schweiz. Forstver.* 40, 96 S.
- PALLMANN, H., RICHARD, F., u. BACH, R., 1948: Über die Zusammenarbeit von Bodenkunde und Pflanzensoziologie. 10^e Congr. Un. internat. Inst. Rech. forest. Zurich, 57–96.
- PASSARGE, H., 1959: Vegetationskundliche Untersuchungen in den Wäldern der Jungmoränenlandschaft um Dargun/Ostmecklenburg. *Arch. Forstwes.* 8, 1–74.
- PRIMAULT, B., 1957: Contribution à l'étude des réactions végétales aux éléments météorologiques (l'apparition du printemps dans le canton de Neuchâtel de 1951 à 1954). *Bull. Soc. neuchâtoise des Sc. nat.* 80, 115–162.

- REHDER, H., 1962: Der Girstel – ein natürlicher Pfeifengras-Föhrenwaldkomplex am Albis bei Zürich. *Ber.geobot.Inst.ETH, Stiftg Rübel*, 33, 17–64.
- 1964: Wärmestufen, geologische Unterlage und Verbreitung einzelner Arten und Pflanzengesellschaften im Südost-Schwarzwald. *Arb.landw.Hochschule Hohenheim* 30, 125–144 (Festschr. H. WALTER, Beitr. zur Phytologie, Hg. K. H. KREEB).
- RICHARD, F., 1950: Böden auf sedimentären Mischgesteinen im schweizerischen Mittelland. *Mitt.schweiz.Anst.forstl.Versuchsw.* 26, 751–836.
- 1953: Über die Verwertbarkeit des Bodenwassers durch die Pflanze. *Mitt.schweiz.Anst.forstl.Versuchsw.* 29, 17–37.
- s. a.: Die Böden im Aegeriried. In: *Das Naturschutzreservat Aegeriried*, Hg. A. MERZ.
- SCAMONI, A., 1960: Waldgesellschaften und Waldstandorte, dargestellt am Gebiet des Diluviums der Deutschen Demokratischen Republik. Berlin, 326 S.
- u. PASSARGE, H., 1959: Gedanken zu einer natürlichen Ordnung der Waldgesellschaften. *Arch.Forstwes.* 8, 386–426.
- STAMM, E., 1938: Die Eichen-Hainbuchenwälder der Nordschweiz. *Beitr.geobot.Landesaufn.Schweiz* 22, 163 S.
- SUTER, H., u. HANTKE, R., 1962: Geologie des Kantons Zürich. Zürich, 172 S.
- SCHLÜTER, H., 1965: Vegetationskundliche Untersuchungen an Fichtenforsten im mittleren Thüringer Wald. *Die Kultur-Pflanze* 13, 55–99.
- SCHMID, E., 1936: Die Reliktföhrenwälder der Alpen. *Beitr.geobot.Landesaufn.Schweiz* 21, 190 S.
- 1944: Vegetationskarte der Schweiz, Blatt Nr. 2. Hg. *Pfl.geogr.Komm.schweiz.natf.Ges. Bern*.
- SCHÖNHAR, S., 1952: Untersuchungen über die Korrelation zwischen der floristischen Zusammensetzung der Bodenvegetation und der Bodenazidität sowie anderen chemischen Bodenfaktoren. *Mitt.Ver.forstl.Standortskartierung* 2, 1–23.
- 1955: Untersuchungen über das mengenmäßige Auftreten von Nitrat- und Ammoniakstickstoff in Böden verschiedener Waldstandorte. *Forstwiss.Cbl.* 74, 129–192.
- SCHREIBER, K. F., 1967, im Druck: Die Wärmeverhältnisse des Kantons Waadt und ihre Gliederung im Maßstab 1:100000. *Beitr.geobot.Landesaufn.Schweiz* 49.
- SCHÜEPP, M., 1960: Klimatologie der Schweiz, C, Lufttemperatur, 1. Teil. *Beih. Ann. Schweiz. Meteorolog. Zentralanst. Jg. 1959*, 14 S.
- TÜXEN, R., 1950: Neue Methoden der Wald- und Forstkartierung. *Mitt.florist.-soziol. Arb. gem. NF* 2, 217–219.
- 1956: Die heutige potentielle natürliche Vegetation als Gegenstand der Vegetationskartierung. *Angew. Pflanzensoziol. (Stolzenau/Weser)* 13, 3–42.
- UTTINGER, H., 1965: Klimatologie der Schweiz, E, Niederschlag, 1.–3. Teil. *Beih. Ann. Schweiz. Meteorolog. Zentralanst. Jg. 1964*, 124 S.
- WETTSTEIN, A., 1885: Geologie von Zürich und Umgebung mit einer geologischen Karte und einer Tafel. Zürich, 84 S.
- «WILDKARTE», 1865: Karte des Kantons Zürich im Maßstab 1:25000, nach den in den Jahren 1843 bis 1851 gemachten Aufnahmen, von 1852 bis 1865 auf Stein graviert im topographischen Bureau in Zürich.
- WINTERHOFF, W., 1963: Vegetationskundliche Untersuchungen im Göttinger Wald. *Nachr. Akad. Wissensch. Göttingen*, 1962, 2, 21–79.
- ZOLLER, H., 1951: Das Pflanzenkleid der Mergelsteilhänge im Weißensteingebiet. Beitrag zur Kenntnis natürlicher Reliktvegetation in der montan-subalpinen Stufe des Schweizerjuras. *Ber.geobot.Forsch.inst. Rübel, Zürich* 1950, 67–95.
- 1954: Die Typen der Bromus erectus-Wiesen des Schweizer Jura. *Beitr.geobot.Landesaufn. Schweiz* 33, 309 S.
- 1962: Pollenanalytische Untersuchungen zur Vegetationsentwicklung tiefergelegener Weißtannenwälder im Schweizerischen Mittelland. *Veröff.geobot.Inst.ETH, Stiftg Rübel* 37, 346–358.